Buchbesprechung = Analyse d'ouvrage

Objekttyp: **BookReview**

Zeitschrift: **Entomo Helvetica : entomologische Zeitschrift der Schweiz**

Band (Jahr): **11 (2018)**

PDF erstellt am: **05.06.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.
Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.
Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Ein Dienst der *ETH-Bibliothek*
ETH Zürich, Rämistrasse 101, 8092 Zürich, Schweiz, www.library.ethz.ch

http://www.e-periodica.ch

Gaedike R., Nuss M., Steiner A. & Trusch R. (Hrsg.) 2017

Verzeichnis der Schmetterlinge Deutschlands (Lepidoptera).

Entomologische Nachrichten und Berichte (Dresden),
Beiheft 21: 1–362. 2. überarbeitete Auflage.
Preis: € 30.– zzgl. Porto und Versand.
Bezug: Bestellungen bitte an die
Entomofaunistische Gesellschaft,
Geschäftsstelle, Postfach 202731, D-01193 Dresden.

Aktuelle Verzeichnisse von Tiergruppen eines bestimmten Landes sind unentbehrliche Hilfsmittel für faunistische Arbeiten, für Natur- und Artenschutz, sowie für die Beurteilung von Veränderungen in Vorkommen und Häufigkeit der Arten innerhalb ihres Verbreitungsgebietes. Für alle Nachbarländer und für die Schweiz selber liegen solche Verzeichnisse seit mehreren Jahren vor, für Deutschland seit 1999: Gaedike, Reinhard & Heinicke, Wolfgang (Hrsg.): Verzeichnis der Schmetterlinge Deutschlands. Dazu sind zwischen 2008 und 2014 sieben Nachträge zu den Microlepidoptera erschienen, redigiert von Reinhard Gaedike.

Nach 18 Jahren liegt jetzt seit Herbst 2017 eine aktualisierte Übersicht vor: «Verzeichnis der Schmetterlinge Deutschlands (Lepidoptera), 2. überarbeitete Auflage.» Darin werden 3682 Arten aufgelistet, die aus Deutschland sicher nachgewiesen sind. Das Vorkommen ist nach Bundesländern aufgeschlüsselt und wird in vier Zeitstufen angegeben: Nachweise bis 1900; Nachweise 1901–1980; Nachweise 1981–2000; Nachweise 2001–2016. Die umfangreichen Anmerkungen zu Faunistik und Taxonomie vieler Arten ergänzen die Verbreitungstabelle. Ein eigenes Kapitel widmet sich fraglichen Nachweisen, irrtümlich gemeldeten, vermutlich eingeschleppten oder nicht bodenständigen Arten. Auf 16 Seiten wird mit 128 Farbfotografien für jede Schmetterlingsfamilie mindestens ein Vertreter in Lebendaufnahme abgebildet. Ein umfassender Registerteil schliesst das 362-seitige Werk ab.

Das Verzeichnis verzichtet auf eine Nummerierung der Arten, was zweckmässig ist. Ein weiteres Nummernsystem wäre kaum hilfreich. Die zur Anwendung gelangte Systematik ist moderat den neueren Erkenntnissen angepasst. Somit sind die Arten in der Regel rasch dort auffindbar, wo sie traditionellerweise gesucht werden. Besonders erfreulich ist, dass das Buch in handlicher und robust gebundener Ausstattung vorliegt. Das leidige Zerfledern schon nach kurzer Gebrauchszeit, wie es von Paperbackausgaben etlicher Faunenlisten bekannt ist, dürfte in diesem Fall kein Thema sein. Es macht Freude mit diesem gefälligen und übersichtlich gestalteten Buch zu arbeiten, und es gehört in den Bücherschrank eines jeden Lepidopterologen oder Naturfreundes, der sich mit mitteleuropäischen Schmetterlingen befasst.

Rudolf Bryner